

Prof.i.R. Dr.Dr.hc. Norbert Mette
(TU Dortmund)

Prof.i.R. Dr. Heinz-Günther Stobbe
(Universität Siegen)

12. Januar 2017

An die Professorinnen und Professoren, Wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Lehrbeauftragten an den Fakultäten/Instituten für Katholische Theologie in Deutschland

Solidarität mit Pax Christi

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Anlass für dieses Schreiben gibt uns der Beschluss des Verbandes der Diözesen Deutschlands (VDD), im Zuge einer Haushaltskonsolidierung der deutschen Sektion der internationalen Friedensbewegung *Pax Christi* ab 2018 den kompletten Zuschuss - bislang 60.000 Euro im Jahr – zu streichen. Für Pax Christi stellt sich damit auf Bundesebene die Existenzfrage; macht doch der Zuschuss rund ein Fünftel des Haushalts aus.

Wir sind wie weitere Kolleginnen und Kollegen, mit denen wir uns in Verbindung gesetzt haben, über diesen Beschluss bestürzt. Er stellt in unseren Augen angesichts der aktuellen konfliktreichen und kriegerischen Weltlage ein „Zeichen *gegen die Zeit*“ dar. Pax Christi leistet als kirchliche Friedensbewegung sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene einen wichtigen Beitrag im Rahmen aller Bemühungen, unsere Welt friedvoller und gerechter zu gestalten. Pax Christi wirkt dabei nicht nur im innerkirchlichen Raum, sondern steht in engem Kontakt und Bündnis mit zahlreichen Initiativen und Organisationen mit ähnlicher Zielsetzung. So bringt sie die Stimme zivilgesellschaftlicher Kräfte in die Kirche ein, und vermittelt umgekehrt die Werte der Kirche in den zivilgesellschaftlichen und politischen Raum hinein.

Möglich ist das tatkräftige und breite Engagement (vgl. z.B. die Themenpalette der auf Bundesebene eingerichteten Kommissionen) von Pax Christi nur dadurch, dass sich auf den verschiedenen Ebenen (Ortsgruppen, Bistumsstellen, Bundesebene, internationales Netzwerk) zahlreiche Mitglieder sowie Sympathisantinnen und Sympathisanten für die Friedens- und Solidaritätsarbeit ehrenamtlich engagieren. Auf Diözesanebene sind teilweise zur Koordination der verschiedenen Aktivitäten Friedensarbeiter und –arbeiterinnen angestellt, die aus Spenden finanziert werden. Auf Bundesebene besteht ein kleines Büro – angesichts der Vielzahl von Aufgaben viel zu klein. Bei einem so bemerkenswerten Engagement ist es verständlich, dass viele von denen die sich so für die Anliegen von Pax Christi einsetzen, die Entscheidung des VDD als „Schlag ins Gesicht“ empfinden.

Da von Pax Christi Themen bearbeitet werden, die unseres Erachtens auch theologisch eine hohe Relevanz haben, wenden wir uns an Sie mit der Bitte, die Arbeit dieser katholischen Friedensbewegung zu unterstützen und so dazu beizutragen, dass sie weiterhin ermöglicht wird. Diese Unterstützung kann darin bestehen, dass Sie

- Mitglied von Pax Christi werden, wenn Sie es noch nicht sind,
- für Pax Christi spenden,
- ihre wissenschaftliche Expertise für Themen, für die sich Pax Christi einsetzt, anbieten,
- in ihren Lehrveranstaltungen und auch ansonsten über Pax Christi informieren,
- die Schriften von Pax Christi verbreiten,
- wenn Sie mögen, an Ihren Ortsbischof schreiben und ihn fragen, wie er zu dem Beschluss des VDD steht (nach Möglichkeit vor dem 22. Januar, der nächsten Sitzung des Ständigen Rates)
- und anderes mehr.

Man muss keineswegs jede Position von Pax Christi teilen, aber grundsätzlich darf man sicher behaupten: Seit ihrer Gründung nach dem Zweiten Weltkrieg ist Pax Christi ein wichtiger Stachel in der katholischen Kirche, die Friedensbotschaft der Bibel auf die Gegenwart hin zu aktualisieren und die kirchliche Friedenslehre entsprechend weiterzuentwickeln. Die jüngste Botschaft von Papst Franziskus zum Weltfriedenstag unterstreicht das eindrucksvoll.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Norbert Mette

gez. Heinz-Günther Stobbe

Da wir mit den benutzten Verteilern nicht alle Kolleginnen und Kollegen erreichen, bitten wir Sie, diesen Brief in Ihrer Fakultät bzw. in Ihrem Institut weiterzureichen. Danke.

Über eine Rückmeldung würden wir uns freuen:
norbert.mette@freenet.de oder NM, Liebigweg 11a, D-48165 Münster.

Informationen zu Pax Christi – Deutsche Sektion und Pax Christi international sind auf den entsprechen Web-Seiten zu finden.